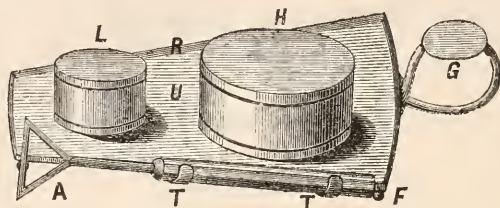


sowie die Harzdose (*H*) eingesetzt werden können. Seitlich sind dem Rande der Unterlage zwei spangenförmige Träger (*T*) aufgelöthet, in welche der mit hölzernem Griffe versehene Aufträger (*A*) zu liegen kommt, wenn die Vorrichtung nicht benutzt wird. Von Details ist zu bemerken, dass das Lämpchen mit Spiritus geheizt wird und eine kleine Metalldose darstellt, welche mit Werg an-



gefüllt und an der Mündung unter dem abhebbaren Deckel mit einem feinem Drahtnetz überzogen erscheint. Man giesst vor dem Gebrauch ein wenig Spiritus auf das Drahtnetz und erhält eine ausgiebige Flamme, ohne eine grosse Lampe oder einen Bunsenschen Brenner in Anwendung bringen zu müssen. Ferner empfiehlt es sich, den Draht des Aufträgers, mindestens an dem oberen Querstück, breithämmern und an dem äusseren Rande zuschärfen zu lassen; die Einschliessungsrähmchen können dann gefällig und elegant hergestellt werden.

Diese einfache Vorrichtung zur Einschliessung mikroskopisch-botanischer Präparate erleichtert das Arbeiten mit Terpentinharz im hohen Grade. Sie ist, wie Jeder merken wird, der sich ihrer bedient, bequem und zeiter sparend. In diesem Sinne glaubte ich sie für den Zweck des praktischen Mikroskopikers beschreiben zu dürfen.\*)

---

## Sammlungen.

---

**Fuchs, E.**, Herbarien-Etiketten für die Flora Schleswig-Holsteins einschliesslich Hamburger und Lübecker Gebiet. 40. 34 Blatt. Kappeln a. d. Schlei (Kock) 1888. M. 1,50.

---

\*) Einschliessungs-Apparate nach meiner Angabe, für welche die obige Figur als Abbildung in  $\frac{1}{2}$  der wirklichen Grösse gelten kann, sind von der Firma R. Siebert in Wien (Alserstr. 19) zu beziehen.

---

# ZOBODAT - [www.zobodat.at](http://www.zobodat.at)

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Botanisches Centralblatt](#)

Jahr/Year: 1888

Band/Volume: [34](#)

Autor(en)/Author(s): Anonymous

Artikel/Article: [Sammlungen 346](#)